

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Version: 02, 21.02.2024

1. Geltungsbereich:

1.1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen („AGB“ genannt) in der jeweils gültigen Fassung gelten für sämtliche Kaufverträge, die von der Anker Snack & Coffee GmbH sowie der Ankerbrot GmbH („Anker Snack & Coffee GmbH“ und „Ankerbrot GmbH“ im Folgenden gesamt „Ankerbrot“ genannt) als Verkäuferin von Produkten mit deren Kunden in den jeweiligen Verkaufsfilialen abgeschlossen werden.

1.2. Ankerbrot betreibt noch eine Ankerbrot-APP, einen Ankerbrot-Webshop (www.ankerbrot.at), sowie einen Anker-B2B-Webshop (Ankerbrot-APP, Ankerbrot-Webshop sowie Anker-B2B-Webshop alle gemeinsam „Onlineplattform“ genannt). Darüber hinaus sind Abschlüsse von Kaufverträgen im Fernabsatz auch per E-Mail, Telefon, Telefax oder über andere Kommunikationswege möglich. Für derartige Kaufvertragsabschlüsse im Fernabsatz sowie sämtliche sonstigen digitalen Themen, wie z.B. elektronische Kundenkarte und Bonuspunkte, gelangen ergänzend zu den hier vorliegenden „Standard AGB“ noch die „Webshop AGB“ der Ankerbrot GmbH zur Anwendung. Diese sind in der jeweiligen Onlineplattform abrufbar.

1.3. Betreiber der Website www.ankerbrot.at ist die Ankerbrot Holding GmbH, FN 277271b, Handelsgericht Wien, Haidingergasse 1, 1030 Wien, Kammerzugehörig: WKO Wien. Vertragspartner bei sämtlichen zwischen Ankerbrot und dem Kunden abgeschlossenen Kaufverträgen ist die Anker Snack & Coffee GmbH, FN 37873x, Firmenbuchgericht: Handelsgericht Wien, Tel: +43 (0) 505 189 1000 Fax: +43 (0) 505 189 2011, E-Mail: deinanker@ankerbrot.at, Kammerzugehörig: WKO Wien, UID-Nr.: AT U59052526, oder die Ankerbrot GmbH, FN 268892f, Firmenbuchgericht: LG Wr. Neustadt, Tel: +43 (0) 505 189 1300 Fax: +43 (0) 505 189 1010, Email: gastro@ankerbrot.at, Kammerzugehörig: WKO NÖ

1.4. Im Falle von Änderungen dieser AGB gilt die zum Zeitpunkt des Kaufes in der Filiale bzw. auf der Onlineplattform veröffentlichte Fassung. Ankerbrot ist berechtigt, die AGB jederzeit ohne Vorankündigung abzuändern.

1.5. Die AGB gelten sowohl gegenüber Verbrauchern als auch gegenüber Unternehmen, es sei denn, in der jeweiligen Klausel wird eine Differenzierung vorgenommen. Die AGB gelten ausschließlich, das heißt abweichende oder widersprechende AGB werden von Ankerbrot nicht akzeptiert.

1.6. Sämtliche personenbezogenen Bezeichnungen sind geschlechtsneutral zu verstehen.

1.7. Vertrags- und Geschäftssprache ist ausschließlich Deutsch.

2. Jugendschutz

2.1. Aus gesetzlichen Gründen darf das Verkaufspersonal in den Filialen alkoholische Getränke sowie Artikel, die gesetzlichen Verkaufsbeschränkungen unterliegen, nur an Personen über 18 Jahre übergeben. Die Filialmitarbeiter sind berechtigt, einen Lichtbildausweis der abholenden Person zu verlangen. Sofern keine Ausweiseleistung erfolgt, kann das Produkt nicht übergeben werden.

3. Preise:

3.1. Es gelten die in den Filialen auf Preisschildern ausgewiesenen Preise. Diese Preise verstehen sich als Bruttopreise inklusive aller Abgaben, insbesondere inklusive Umsatzsteuer, in Euro. Allfällige Zahlungsgebühren für Online-Zahlungen sind, sofern nichts anderes angegeben ist, nicht enthalten.

4. Produkte:

4.1. Sämtliche von der Ankerbrot-Gruppe veröffentlichte Informationen über die Produkte sowie Beschreibungen der Produkte und auch bildliche Darstellungen sind nur informativ und sollen dem Kunden die Möglichkeit geben, die angebotenen Produkte vor einem Kauf beurteilen zu können. Abbildungen stellen lediglich Symbolfotos dar und entsprechen nicht immer den aktuell verfügbaren Produktionsspezifikationen. Ankerbrot übernimmt keinerlei Haftung dafür, dass die - auf welchem Weg auch immer - erteilten Produktinformationen vollständig, korrekt und aktuell sind.

4.2. Ankerbrot stellt in den Filialen und auch auf der Onlineplattform Informationen rücksichtlich Inhaltsbestandteilen und Allergenen zur Verfügung. Sofern der Kunde zusätzliche Fragen zu Inhaltsstoffen bzw. Allergenen hat oder andere Produktinformationen benötigt, ist der Kunde angehalten, dies bereits vor dem Kauf direkt in der Filiale abzuklären. Die Kontaktinformationen der jeweiligen Filialen sind auf der Anker-Website oder der Onlineplattform ersichtlich.

4.3. Vor Ort in jeder Filiale werden dem Kunden durch Aushänge oder Auskunft der Filialmitarbeiter Informationen über die Liste der Inhaltsstoffe, Allergene und andere kennzeichnungsrelevante Informationen über das Produkt zur Verfügung gestellt.

5. Sonstige Leistungen von Ankerbrot:

5.1. Ankerbrot bietet zusätzlich für Unternehmen (keine Verbraucher) im B2B Bereich noch folgende Leistungen an:

5.1.1. Miete diverser Geräte, wie z.B. Tiefkühlschränke oder Backstationen zum Lagern und Fertigbacken ausschließlich von Ankerbrot-Produkten, entsprechend dem jeweiligen Einkaufsvolumen des Kunden;

5.1.2. Betreuung des Kunden durch einen Ankerbrot Außendienstmitarbeiter;

5.1.3. Einschulung von Mitarbeitern des Kunden im Umgang mit den Mietgeräten und den Produkten von Ankerbrot;

5.1.4. Unterstützung des Kunden beim Absatz der Ankerbrot Produkte sowie bei Bedarf Einbringung der Erfahrung für Präsentation und Einsatzmöglichkeiten von Ankerbrot Produkten;

5.1.5. Bereitstellung eines Servicetechnikers bei technischen Problemen der Mietgeräte zur ehestmöglichen fachgerechten Vorort-Instandsetzung beim Kunden.

5.2. Die für die Erbringung der oben genannten Leistungen von Ankerbrot zu entrichtende monatliche Leistungspauschale ist je nach Umfang mit dem Kunden in einer gesonderten Vereinbarung festzuhalten.

5.3. Ankerbrot unterstützt weiters seine Kunden beim Verkauf der Produkte von Ankerbrot mit Werbemitteln. Mit Ende der Geschäftsbeziehung – gleich aus welchen Gründen - endet das Recht des Kunden, das Logo von Ankerbrot in welcher Art auch immer, insbesondere Werbemittel mit dem Logo von Ankerbrot oder Fotomaterial, zu verwenden. Sämtliche Werbemittel oder Verkaufshilfen sind sodann umgehend ohne weitere Aufforderung an Ankerbrot zurückzugeben.

5.4. Sämtliche vom Kunden gemietete Geräte wie Tiefkühlschränke, Back- und Pizzaöfen, sowie andere Mietgegenstände wie Verkaufshilfen und Werbemittel verbleiben stets im Eigentum von Ankerbrot. Die Anzahl der Mietgeräte richtet sich nach dem Lieferumfang der Produkte. Ankerbrot ist berechtigt, die Anzahl der Mietgeräte dem jeweiligen Lieferumfang anzupassen. Der Kunde hat die Mietgeräte lediglich für den zweckbestimmten Gebrauch gemäß den Gebrauchsanweisungen und entsprechend der Einschulung durch Ankerbrot ausschließlich zur Lagerung und zur Zubereitung von Ankerbrot Produkten zu verwenden und entsprechend auf seine Kosten zu warten. Die Mietgeräte sind bei Beendigung der Geschäftsbeziehung – aus welchen Gründen auch immer - unverzüglich in ordnungsgemäß gereinigtem Zustand zurückzugeben. Zur Beschwädung der Backöfen darf ausschließlich destilliertes Wasser verwendet werden, außerdem sind die Geräte wöchentlich zu reinigen. Die Kosten für die Reparatur etwaiger Schäden durch unsachgemäße Behandlung oder starke Verschmutzung sind vom Kunden zu tragen. Bei Rückholung verschmutzter Geräte nach Saisonschluss oder bei Ende der Geschäftsbeziehung werden dem Kunden Reinigungskosten in der Höhe von EUR 50,-- pro Gerät verrechnet. Der Kunde verpflichtet sich, alle Mietgeräte ausreichend zum bekanntgegebenen Neupreis gegen Schäden wie Feuer, Wasser, Diebstahl, Einbruch, Vandalismus zu versichern, so dass ein Schadenersatz in der Höhe des Neupreises gewährleistet ist. Weiter hat der Kunde für den Inhalt der zur Verfügung gestellten Tiefkühlschränke eine entsprechende Kühlgutversicherung abzuschließen.

5.5. Pfändungen und Zugriffe Dritter auf die im Eigentum der Ankerbrot befindlichen Mietgeräte sind vom Kunden sofort zu melden. Ausgeschlossen sind Einreden und Einwendungen gegen den der Ankerbrot zustehenden Herausgabeanspruches. Mitarbeiter von Ankerbrot sind unwiderruflich jederzeit berechtigt, den Standort der Mietgeräte selbst oder durch Bevollmächtigte zur Feststellung der im Eigentum der Ankerbrot befindlichen Geräte zu betreten.

6. Aktionen, Rabatte, Gutscheine sowie Bonuspunkte:

6.1. Auf Aktions- bzw. Rabattgutscheine gelangen die Bedingungen des jeweiligen Gutscheins zur Anwendung. Darüber hinaus sind Aktions- bzw. Rabattgutscheine grundsätzlich pro Kunde/Haushalt nur einmal einlösbar und reduzieren den Verkaufspreis der

entsprechenden Produkte gemäß den Aktionsbedingungen. Ist ein Aktions- bzw. Rabattgutschein erst ab einem bestimmten Mindestbestellwert einlösbar, so muss dieser Wert bei einem Einkauf erreicht werden. Eine nachträgliche Anrechnung ist nicht möglich.

6.2. Die gesammelten Bonuspunkte können für diverse Rabatte oder Aktionen bei einzelnen Produkten oder für Gutscheine für bestimmte Produkte bei Einkäufen in den Filialen und bei Bestellungen auf der Onlineplattform eingelöst werden. Der jeweilige Bonuspunktstand ist auf der Onlineplattform unter dem Menüpunkt „Punkte“ jederzeit abrufbar. Der Bonuspunktstand kann von Filialmitarbeitern abgefragt werden bzw. ist er auf jeder Rechnung vermerkt.

6.3. Die gesammelten Bonuspunkte können nicht in bar ausgezahlt werden.

6.4. Es liegt ausschließlich in der Entscheidung von Ankerbrot, für welche Produkte für welchen Zeitraum Bonuspunkte gesammelt werden können. Es besteht somit keine Verpflichtung von Ankerbrot, für jedes zum Verkauf angebotene Produkt Bonuspunkte zu vergeben. Ankerbrot hat darüber hinaus das Recht, jederzeit ohne Angabe von Gründen die Vergabe von Bonuspunkten für bestimmte Produkte zur Gänze einzustellen. Allenfalls bereits gesammelte Bonuspunkte eines Kunden verfallen in diesem Fall ersatzlos.

6.5. Der Kunde erhält keine Bonuspunkte für stornierte oder widerrufen Bestellungen.

6.6. Ankerbrot behält sich das Recht vor, unter Einhaltung einer angemessenen Frist Änderungen oder Ergänzungen hinsichtlich des Erwerbs, der Einlösung sowie des Verfalls der Bonuspunkte, der gewährten Aktionen und Rabatte vorzunehmen. Änderungen oder Ergänzungen werden dem Nutzer über die Onlineplattform von Ankerbrot mitgeteilt.

7. Filialbesuche mit elektronischer Kundenkarte:

7.1. Jeder registrierte Nutzer der Anker-APP verfügt über eine elektronische Kundenkarte, welche direkt in der Anker-APP unter dem Menüpunkt „Kundenkarte“ als QR-Code verfügbar ist. Diese Funktion steht ausschließlich registrierten APP-Nutzern zur Verfügung.

7.2. Diese registrierten APP-Nutzer haben die Möglichkeit, sich durch Vorlage dieser elektronischen Kundenkarte an der Kassa zu identifizieren. In diesem Fall erfasst Ankerbrot die zu diesem Zeitpunkt besuchte Filiale, die erworbenen Produkte nach Art, Menge und Preis, die eingelösten Rabatte oder Gutscheine sowie das verwendete Zahlungsmittel.

7.3. Durch Vorlage der elektronischen Kundenkarte kann der Nutzer Rabatte, Aktionen und Gutscheine einlösen bzw. erhält der Nutzer allenfalls Bonuspunkte für bestimmte Produkte.

8. Zahlungsmittel und Zahlungsbedingungen:

8.1. Die Bezahlung des Kaufpreises bei Filialeinkäufen ist mit in der jeweiligen Filiale vorgesehenen Methoden möglich. Der Kaufpreis ist sofort zur Zahlung fällig.

8.2. Ankerbrot behält sich bei jedem Kauf vor, bestimmte Zahlarten nicht anzubieten und auf andere Zahlarten zu verweisen. Die im Einzelfall zur Anwendung gelangenden Zahlarten sind vor Abschluss des Kaufvertrages ersichtlich.

9. Gewährleistung:

9.1. Für die Produkte gelangen die gesetzlichen Gewährleistungsbestimmungen zur Anwendung. Die Gewährleistungsfrist beträgt 24 Monate ab Erhalt des Produkts.

9.2. Ankerbrot leistet nach den gesetzlichen Bestimmungen Gewähr für die Mangelfreiheit zum Zeitpunkt der Übernahme der Produkte. Für die Geltendmachung der Gewährleistungsansprüche gelten die gesetzlichen Fristen. Bei berechtigt beanstandeten Mängeln wird entweder kostenloser Ersatz oder Verbesserung vorgenommen, wofür eine angemessene Frist einzuräumen ist. Kommt ein Austausch oder eine Verbesserung nicht in Betracht (nicht möglich, zu hoher Aufwand, unzumutbar, Fristverzug), dann hat der Kunde Anspruch auf Preisminderung bzw., wenn der Mangel nicht geringfügig ist, auf Aufhebung des Vertrages (Wandlung). Auftretende Mängel sind möglichst bei Übernahme der Produkte bzw. nach Sichtbarwerden bekannt zu geben.

10. Schadenersatz und Haftung:

10.1. Ankerbrot haftet für vertragliche Pflichtverletzungen sowie für Delikte bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Eine Haftung von Ankerbrot für leichte Fahrlässigkeit wird – soweit die Haftung nicht auf einer Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit oder auf einer Verletzung vertraglicher Hauptleistungspflichten gegenüber einem Verbraucher beruht – ausgeschlossen.

10.2. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt davon unberührt.

11. Copyright:

11.1. Ankerbrot behält sich sämtliche Rechte, insbesondere Marken- und Urheberrechte, am gesamten Inhalt der Website, insbesondere an Marken, Logos, Texten, Grafiken, Fotografien, Layout, Bildern, Audio-Clips und Musik, vor. Soweit die Nutzung nicht gesetzlich erzwingend gestattet ist, bedarf jede über die vertraglichen Leistungspflichten hinausgehende Nutzung von Inhalten der Website sowie der Onlineplattform, insbesondere die Speicherung in Datenbanken, die Vervielfältigung, die Verarbeitung oder Bearbeitung der ausdrücklichen, schriftlichen Zustimmung von Ankerbrot.

12. Schlussbestimmungen

12.1. Ankerbrot zieht es vor, die Anliegen der Nutzer im direkten Austausch mit den Nutzern zu klären und nimmt daher nicht an Verbraucherschlichtungsverfahren teil. Der Nutzer möge daher bei Fragen und Problemen direkt mit Ankerbrot unter Tel. +43 (0) 505 189 1000 Fax: +43 (0) 505 189 2011, E-Mail: deinanker@ankerbrot.at bzw. unter Tel. +43 (0) 505 189 1300 Fax: +43 (0) 505 189 1010, E-Mail: gastro@ankerbrot.at Kontakt aufnehmen.

12.2. Für Verträge mit Verbrauchern aus einem Mitgliedstaat der europäischen Union hat der Verbraucher die Wahl zwischen seinem Wohnsitzgericht und dem Gerichtsstand am Sitz des Unternehmens. Für Verträge mit Unternehmen ist das für den Sitz von Ankerbrot sachlich und örtlich zuständige Gericht ausschließlich als Gerichtsstand vereinbart.

12.3. Die Vertragsparteien vereinbaren, soweit keine zwingenden gesetzlichen Bestimmungen entgegenstehen, die Anwendbarkeit österreichischen Rechts, das UN-Kaufrecht sowie sämtliche Bestimmungen, die sich auf das UN-Kaufrecht beziehen, werden ausdrücklich ausgeschlossen. Für Verbraucher innerhalb der EU gelten deren nationale zwingende verbraucherrechtliche Bestimmungen, es sei denn, die jeweiligen österreichischen Bestimmungen sind für den Verbraucher günstiger.